

Statistik informiert ...

Nr. 201/2015

9. Dezember 2015

Gewerbeanzeigen in Hamburg in den ersten drei Quartalen 2015

Zahl der neu gegründeten größeren Betriebe um drei Prozent gestiegen

In Hamburg ist in den ersten drei Quartalen dieses Jahres die Zahl neu gegründeter Betriebe, deren Rechtsform und Beschäftigtenzahl auf eine größere wirtschaftliche Bedeutung schließen lassen, um drei Prozent gestiegen, so das Statistikamt Nord. Insgesamt wurden 13 249 Gewerbe neu gegründet. Das sind drei Prozent weniger als im Vorjahreszeitraum. Die Betriebsgründungen machten 20 Prozent aller Neugründungen aus.

Die Zahl der neu gegründeten Kleingewerbe (45 Prozent der Neugründungen) sank um drei Prozent und die der Nebenerwerbsbetriebe (35 Prozent der Neugründungen) ging um sechs Prozent zurück.

750 weitere Anmeldungen erfolgten aufgrund von Zuzug von außerhalb und 1 185 Anmeldungen wurden wegen Wechsel der Rechtsform, Gesellschaftereintritt, Kauf, Erbfolge, o. Ä. vorgenommen.

Auf den Wirtschaftszweig „Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen, technischen oder sonstigen wirtschaftlichen oder persönlichen Dienstleistungen“ entfielen 36 Prozent der Anmeldungen. Weitere 19 Prozent betrafen den Bereich „Handel einschließlich Instandhaltung und Reparatur von Kfz“ und 17 Prozent der Anmeldungen erfolgten im Baugewerbe.

77 Prozent aller Anmeldungen waren Einzelunternehmen. Diese wurden zu 32 Prozent von Frauen und zu 39 Prozent von Gewerbetreibenden mit ausländischer Staatsangehörigkeit angemeldet.

Gleichzeitig nahmen die Gewerbeämter der Hansestadt in den ersten neun Monaten dieses Jahres 12 619 Gewerbeabmeldungen entgegen. Das sind acht Prozent weniger als im Vorjahr. Der größte Anteil entfiel mit 85 Prozent auf vollständige Aufgaben. Die Zahl der darin enthaltenen wirtschaftlich eher bedeutsamen Betriebsaufgaben sank um vier Prozent auf 1 645 Fälle.

b. w.

– Verbreitung mit Quellenangabe erwünscht –

Statistisches Amt
für Hamburg und Schleswig-Holstein
Anstalt des öffentlichen Rechts
Sitz Hamburg
Standorte: Hamburg und Kiel
Vorstand: Helmut Eppmann
Internet: www.statistik-nord.de

Steckelhörn 12, 20457 Hamburg
Telefon: 040 42831-1766, Fax: 040 42731-1707
E-Mail: poststelle@statistik-nord.de
Fröbelstraße 15-17, 24113 Kiel
Telefon: 0431 6895-0, Fax: 0431 6895-9498
E-Mail: poststelleSH@statistik-nord.de

Bankverbindung:
Bundesbank Hamburg
BLZ: 200 000 00
Kontonummer: 20001562

IBAN = DE12 2000 0000 0020 0015 62
BIC = MARKDEF1200

Die Abmeldungen von Kleingewerben oder Nebenerwerbsbetrieben gingen um neun Prozent auf 9 132 Fälle zurück. Die weiteren Abmeldungen wurden wegen Fortzug aus Hamburg, Erbfolge, Verkauf, Wechsel der Rechtsform, Gesellschafteraustritt o. Ä. eingereicht.

Hinweis:

Ab 2015 stehen die Ergebnisse der Gewerbeanzeigenstatistik für Hamburg auch vierteljährlich im „[Statistischen Bericht D I 2-vj](#)“ zur Verfügung. Dieser ist im PDF- sowie im Excelformat auf der Homepage des Statistikamtes Nord kostenlos erhältlich.

Kontakt:

Alice Mannigel

Telefon: 040 42831-1847

E-Mail: Pressestelle@statistik-nord.de

Fachlicher Ansprechpartner:

Bernd Grocholski-Plescher

Telefon: 0431 6895-9323

E-Mail: Gewerbeanzeigen@statistik-nord.de